

ADAC-Kampagne „BITTE LEISE“

Der Naturpark Mitte/Nord Schwarzwald ist ein sehr beliebtes Ausflugs- und Urlaubsziel. Auch viele Motorradfreund*innen schätzen die einmalige Kombination zwischen schöner Landschaft, reizvollen und kurvenreichen Bergstrecken sowie Gastfreundlichkeit.

Viele Menschen, die an solchen beliebten Biker-Strecken leben, machen aber immer öfters die Erfahrung, dass u. a. Motorräder, die unverhältnismäßigen Lärm verursachen, für sie eine große Lärmbelastung darstellen.

Der ADAC Nordbaden e. V. möchte mit seiner Kampagne „BITTE LEISE – Schilder gegen Motorradlärm“ ein deutliches Zeichen setzen, um Motorradfahrer*innen auf diese Problematik aufmerksam zu machen und die Biker für die Belange ihrer Mitmenschen zu sensibilisieren. Denn: Neben einzelnen Ausreißern, die mit aufheulenden Motoren absichtlich für Krach sorgen, ist oftmals auch denjenigen, die ordnungsgemäß unterwegs sind, nicht immer bewusst, dass sie mit der eigenen Fahrweise ihren Teil für eine Entlastung der Anwohnerschaft beitragen können.

Jeweils ein Kampagne-Schild wurde innerorts in der Unterreichenbacher Straße in Schellbronn, Richtung Nagoldtal, und in der Liebenzeller Straße in Steinegg, Richtung Würmtal, montiert. Das Aufstellen dieser Schilder außerhalb geschlossener Ortschaften ist leider so nicht möglich.

Hintergrundinformationen zum Thema hat der ADAC im Internet <https://www.adac.de/der-adac/regionalclubs/wuerttemberg/bitte-leise/> zusammengestellt.

Wir danken dem ADAC Nordbaden e. V. sehr herzlich für diese Aktion und hoffen, dass mit etwas mehr Rücksichtnahme jeder von uns auf seine Weise auch in Zukunft die Schönheit des Schwarzwaldes genießen kann.

Ihre Gemeindeverwaltung

Der ADAC gibt daher die nachfolgenden Tipps für eine leisere Fahrweise, die natürlich auch für PKW-Fahrer*innen gelten:

- Einen höheren Gang wählen: Hohe Drehzahlen sorgen für mehr Lärm als niedrige Drehzahlen, das kann der Biker ganz leicht selbst beeinflussen.
- Vorausschauendes Fahren: Unnötiges Abbremsen oder Beschleunigen, und damit unnötige Lärmbelastung, lässt sich mit Abstand zum Vordermann und einer vorausschauenden Fahrweise vermeiden.
- Tempolimits einhalten und freiwillig auf nachträgliches Soundtuning verzichten.



Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Bundestagswahl am 26. September 2021

Einrichtung von rollstuhlgerechten Wahllokalen

Nach § 46 Bundeswahlordnung sollen die Wahlräume nach den örtlichen Verhältnissen so ausgewählt und eingerichtet werden, dass allen Wahlberechtigten, insbesondere behinderten und anderen Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen, die Teilnahme an der Wahl möglichst erleichtert wird.

In der Gemeinde Neuhausen werden in allen nachstehend genannten Wahlbezirken

- 001-01 Neuhausen, Monbachhalle, Monbachstraße 4, 75242 Neuhausen
- 001-02 Neuhausen, Monbachhalle, Monbachstraße 4, 75242 Neuhausen
- 002-01 Hamberg, Kindergarten Hamberg, Hauptstraße 61, 75242 Neuhausen- Hamberg
- 003-01 Schellbronn, Schwarzwaldhalle, Unterreichenbacher Straße 46, 75242 Neuhausen-Schellbronn
- 004-01 Steinegg, Pallottisaal, Liebenzeller Straße 31, 75242 Neuhausen-Steinegg

rollstuhlgerechte Wahllokale eingerichtet.

Beantragung von Briefwahlunterlagen

Zur Bundestagswahl am 26. September 2021 können Briefwahlunterlagen schriftlich oder mündlich zu den üblichen Sprechzeiten beim Wahlamt der Gemeinde Neuhausen beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig (§ 27 Bundeswahlordnung). Die Kontaktdaten des Wahlamtes Neuhausen lauten wie folgt:

Bürgermeisteramt Neuhausen
- Wahlamt -
Pforzheimer Straße 20
75242 Neuhausen
E-Mail: Meldeamt@neuhausen-enzkreis.de
Fax: 07234 951050.

Bei schriftlicher Antragstellung geben Sie bitte Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum, Ihre Wohnanschrift und – falls hiervon abweichend – die Anschrift, an welche die Briefwahlunterlagen versendet werden sollen, an. Bei Angabe einer abweichenden Adresse erfolgt eine Kontrollmitteilung an Ihre Wohnanschrift.

Die Beantragung von Briefwahlunterlagen ist auch per Internet auf unserer Homepage (<http://www.neuhausen-enzkreis.de>) möglich. Klicken Sie dort auf den Button „Bundestagswahl/Wahlschein“. Hiernach erscheint ein Erfassungsfeld, in das Sie die Daten aus der Ihnen zugesandten Wahlbenachrichtigung eintragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem digitalisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Die Briefwahlunterlagen werden Ihnen per Post/Amtsboten zugestellt. Die Antragstellung per Internet ist bis Donnerstag, 23. September 2021, 12.00 Uhr möglich.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt der Gemeinde Neuhausen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Frau Ostenrieder, Tel. 07234 951013,
E-Mail: meldeamt@neuhausen-enzkreis.de,
Fax: 07234 951050.

Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeinde Neuhausen sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** mehrere

staatl. anerkannte Erzieher oder Kinderpfleger bzw. pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit (mind. 50%)

Im „Kindergarten Schellbronn“ entsteht eine neue Krippengruppe und der „Kindergarten Neuhausen“ braucht Verstärkung durch eine weitere Voll- und Teilzeitkraft.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Qualifikation nach § 7 KiTaG
- ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern und Eltern
- Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Flexibilität
- Identifikation mit unserem pädagogischen Konzept und Umsetzung in der täglichen Arbeit

Ihre Aufgaben:

- Erziehung und Förderung der Kinder
- Planung und Umsetzung pädagogischer Aktivitäten
- Beurteilung von Entwicklungsstand, Motivation und Sozialverhalten
- Führung von Entwicklungs- und Elterngesprächen

Wir bieten:

- eine unbefristete Voll- oder Teilzeitstelle
- ein engagiertes, motiviertes Team und ein angenehmes Arbeitsklima
- eine vielseitige verantwortungsvolle Tätigkeit
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- leistungsgerechte Vergütung nach TVöD-SuE

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **09. September 2021** an die Gemeindeverwaltung Neuhausen, Personalamt, Pforzheimer Str. 20, 75242 Neuhausen oder per E-Mail an roehl@neuhausen-enzkreis.de. Gerne können die Einrichtungen besichtigt werden, vorzugsweise außerhalb der Öffnungszeiten.

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde und zu unseren Kindertageseinrichtungen erhalten Sie unter: www.neuhausen-enzkreis.de



Statistik zur Verkehrsüberwachung - Quartal 2/2021

Messstellennummer	Anzahl Messeinsätze	Messdauer [h]	Messstelle	Anz. gem. Fahrzeuge	Beanstandungen	
					Anzahl	Prozent
503	1	1,00	75242 Neuhausen, L574, Pforzheimer Str.	190	0	0,00%
504 \ 505	1	0,96	75242 Neuhausen, L 573 Furtstraße i. H. Anw. Nr. 14	69	0	0,00%
506 \ 507	1	1,28	75242 Neuhausen, K 4561 Münklinger Straße i. H. Anw. Nr. 23	121	4	3,31%
516 \ 517	1	2,00	75242 Neuhausen - Steinegg L 573 Liebenzeller Straße i. H. Anw. Nr. 1	214	6	2,80%
542	1	2,30	75242 Neuhausen - Schellbronn, L574, Hohenwarter Str., nahe Einm. Schönblickstr.	212	3	1,42%

	Anzahl Messeinsätze	Messdauer [h]	Anz. gem. Fahrzeuge	Beanstandungen	
				Anzahl	Prozent
	4	6,54	616	13	2,11%



Weitere Presseinfos und Veranstaltungen des Landratsamtes Enzkreis finden Sie unter www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles

Handeln mit globaler Verantwortung: Enzkreis erneut zum Fairtrade-Landkreis gekürt

Noch immer werden Waren, die wir in Europa kaufen können, zumindest teilweise unter menschenunwürdigen Bedingungen und mit ausbeuterischer Kinderarbeit produziert. Die Notsituation vieler Familien südostasiatischer und afrikanischer Länder wurde im Rahmen der Pandemie verstärkt und Kinder werden gezwungen, zum Lebensunterhalt der Familien beizutragen, mit gravierenden Folgen für deren Bildungsbiographien und Perspektiven.

„Vor diesem Hintergrund bin ich stolz, dass es uns gelungen ist, zum zweiten Mal als Fairtrade-Landkreis rezertifiziert zu werden. Wir setzen damit ein wichtiges Zeichen für mehr globale Gerechtigkeit und soziales Engagement“, freut sich Landrat Bastian Rosenau.

„Der Enzkreis engagiert sich schon seit mehreren Jahren im Bereich des fairen Handels und der nachhaltigen Beschaffung und ist seit dem Jahr 2017 als Fairtrade-Landkreis zertifiziert“, erläutert die Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt, die sich sehr freut, dass auch einige Gemeinden diesen Weg gehen: Mit Mühlacker, Heimsheim, Wimsheim, Straubenhardt und Maulbronn bekennen sich derzeit fünf Kommunen im Kreis als sogenannte Fairtrade-Towns zu mehr globaler Gerechtigkeit und der Einhaltung von Menschenrechten.

„Gerade bei Erzeugnissen aus dem globalen Süden wie beispielsweise bei Schokolade, Zucker, Kaffee, Tee, aber auch Textilien und Sportbällen ist es beim Kauf sehr einfach, auf die Einhaltung von internationalen Arbeitsstandards zu achten“, erklärt Edith Marqués Berger, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung des Enzkreises. „So bieten Siegel wie zum Beispiel Fairtrade oder Gepa einen sicheren Wegweiser zur Einhaltung von Produktionsstandards, zumindest aber der Kontrolle der Produktionsbedingungen, wie dem Verbot von Kinderarbeit, geregelten Arbeits- und Pausenzeiten, fairen Löhnen oder auch dem Mutterschutz“, weiß sie. „Und auch der Bund hat sich mit dem Siegel „Der Grüne Knopf“ und dem neuen Lieferkettengesetz auf den Weg gemacht, die Bedingungen der langen Produktionsketten weltweit besser zu kontrollieren“, ergänzt Nachhaltigkeits-Expertin Angela Gewiese.

„Die öffentliche Hand hat einen großen Marktanteil“, so Marqués Berger weiter. „Es wäre daher wünschenswert, dass sich möglichst viele Städte und Gemeinden auf diesen Weg

machen“, formuliert sie das Ziel. Lediglich fünf Kriterien müssen Fairtrade-Kommunen erfüllen, die jedoch „eine große Wirkung entfalten und insbesondere eine Bewusstseinsbildung in Gang setzen“, weiß Gewiese: „Neben einem Ratsbeschluss und einer Steuerungsgruppe, deren Hauptaufgabe die Öffentlichkeitsarbeit ist, braucht es vor allem den lokalen Handel und die Gastronomie mit entsprechend ausgewiesenen Produkten im Sortiment.“ Und auch öffentliche Einrichtungen wie Schulen, Vereine oder Kirchengemeinden müssen sich für den fairen Handel einsetzen, Produkte aus fairem Handel anbieten und einen Beitrag zur Informations- und Bildungsarbeit leisten. „Wir als Stabsstelle beraten interessierte Kommunen dabei sehr gerne“, versprechen die beiden.

Und dem Kreischef wären vor allem auch die Schulen wichtig: „Der jungen Generation die globalen Folgen ihres Handelns aufzuzeigen, halte ich für den absolut richtigen Weg. Nur wer die Zusammenhänge begreift, wird bereit sein, sich nachhaltig für eine Welt zu engagieren, in der es sich gut, aber eben nicht auf Kosten anderer lebt“, ist Rosenau überzeugt.

„Schulen müssen sich im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften oder auch bei Schulfesten positionieren und das Thema in ihre Bildungsarbeit integrieren“, beschreibt Marqués Berger die Vorgehensweise für eine Zertifizierung als Fairtrade-School und sichert auch hierfür die Unterstützung der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung zu. Weitere Informationen zum Thema Fairtrade in Kommunen und zur nachhaltigen Entwicklung im Enzkreis gibt es unter www.enzkreis.de/agenda2030 oder per E-Mail an klimaschutz@enzkreis.de.

Samstags-Schadstoffsammlung in Heimsheim am 28. August

Am Samstag, 28. August, findet in Heimsheim auf dem Parkplatz beim Friedhof von 8 bis 12 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle – sie können beim Händler zurückgegeben werden – und alte Medikamente; sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen.

Da zuletzt bei den Schadstoffsammlungen ein sehr großer Kundenandrang herrschte, bittet das Amt für Abfallwirtschaft darum, Corona-bedingt nur dann die Dienste des Schadstoff-Mobils in Anspruch zu nehmen, wenn es unbedingt erforderlich ist. Zum Schutz der Anlieferer und des Annahmepersonals ist die Einhaltung besonderer Sicherheitsmaßnahmen erforderlich: Neben dem Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen darf immer nur ein Anlieferer den unmittelbaren Annahmehbereich betreten. Nach Abgabe der Schadstoffe muss der Sammelplatz unverzüglich verlassen werden. Wer sich krank fühlt, Husten, Schnupfen oder Fieber hat, sollte der Schadstoffsammlung unbedingt fernbleiben.

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9510-0

Fax: 07234/9510-50

Internet www.neuhausen-enzkreis.deE-Mail: mail@neuhausen-enzkreis.deAdresse: Pforzheimer Str. 20,
75242 Neuhausen**Sprechzeiten:**

Montag - Freitag

Donnerstagnachmittag

08.00 Uhr – 12.00 Uhr

14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Zimmer	Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
07 (OG)	Bürgermeister	Oliver Korz	9510-10	korz@neuhausen-enzkreis.de
08 (OG)	Vorzimmer/Sekretariat/ Mitteilungsblatt	Hannelore Lorenz	9510-11	sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
05 (EG)	Leiter Hauptamt/Bauamt	Joachim Lutz	9510-20	lutz@neuhausen-enzkreis.de
06 (EG)		Nora Voll	9510-21	voll@neuhausen-enzkreis.de
01 (EG)	Melde-/Gewerbe-/Passamt/ Fundbüro	Beate Ostenrieder	9510-13	meldeamt@neuhausen-enzkreis.de
02 (EG)	Standesamt/Versicherungsamt/ Friedhofswesen	Andrea Volkert Marion Geßl	9510-23 9510-26	standesamt@neuhausen-enzkreis.de gessl@neuhausen-enzkreis.de
04 (EG)	Ordnungsamt/Verkehrswesen/ Gebäudeunterhaltung	Stephan Banschbach	9510-24	banschbach@neuhausen-enzkreis.de
03 (EG)	Grundbucheinsichtsstelle/ Bauanträge	Oliver Herr	9510-25	herr@neuhausen-enzkreis.de
16 (DG)	Leiter Kämmerei	Ralf Hildinger	9510-34	hildinger@neuhausen-enzkreis.de
12 (OG)		Katharina Mittmann	9510-30	mittmann@neuhausen-enzkreis.de
11 (OG)	Grundsteuer	Jürgen Hermann Heike Schmidt	9510-31	hermann@neuhausen-enzkreis.de schmidt@neuhausen-enzkreis.de
09 (OG)	Gemeindekasse/Gebühren	Kathrin Wendt	9510-32	wendt@neuhausen-enzkreis.de
10 (OG)	Personalamt/Hundesteuer/ Wasser/Abwasser	Katja Röhl	9510-33	roehl@neuhausen-enzkreis.de
Furtstr. 11	Leiter Bauhof	Patrick Raisch	942800 oder 01727183316	bauhof@neuhausen-enzkreis.de
	Wassermeister	Enzo Marsala	017656565532	

Bereitschaftsdienst Bauhof außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Störungen Wasserversorgungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten 0172 7183265

Freibadweg 2	Leiter Freibad	Steffen Busch	1277	
	Polizeiposten Tiefenbronn		4248	
06 (EG)	Sprechzeiten Forstdienststelle	Revierleiter Alexander von Hanstein	01752234630	alexander.von.hanstein@enzkreis.de

entfallen bis auf Weiteres

Wichtige Telefonnummern IM NOTFALL

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarztwagen	112
Polizei	110
Polizeiposten Tiefenbronn	07234 4248
Notfallpraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum und Helios Klinikum	116 117
Krankentransport sitzend/liegend	19222 mit dem Handy 07231
Störungsstelle Strom – Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Gas - Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Wasser - Netze BW	07051 790345274

Start umfangreicher Belagssanierungen zwischen Neuhausen, Steinegg und Hamberg

Am Montag, 30. August, beginnt mit der Sanierung der Kreisstraße K 4558 in Steinegg der erste Abschnitt von drei aufeinander folgenden umfangreichen Belags- und Sanierungsmaßnahmen zwischen Neuhausen, Steinegg und Hamberg. Anschließend folgt die Belagssanierung der L 573 zwischen Neuhausen und Steinegg. Zum Abschluss erhält die Kreisstraße K 4559 zwischen Neuhausen und Hamberg einen neuen Belag.

Im ersten Abschnitt ist die Kreisstraße in Steinegg zwischen dem Ortseingang aus Richtung Hamberg, im Bereich der Verbandsschule im Biet, bis zum Kreisverkehrsplatz betroffen. Die Umleitungsstrecke der voll gesperrten Strecke zwischen Steinegg und Hamberg führt über Neuhausen.

Im zweiten Abschnitt wird im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe die L 573, voraussichtlich ab dem 9. September, ab dem Kreisverkehrsplatz Steinegg bis zum Ortseingang Neuhausen der Asphaltbelag unter Vollsperrung erneuert. Die Umleitungsstrecke führt über Hamberg. Der Radweg entlang der Landesstraße ist während der Bauzeit gesperrt und wird über das Wegenetz in Richtung des Friedhofes bei Steinegg umgeleitet. Die an der Landesstraße liegende Baumschule Erhardt kann während der Bauzeit rückwärtig über das Feldwegenetz, ausgeschildert aus Richtung Steinegg-Hamberg, angefahren werden.

Im dritten Abschnitt, voraussichtlich ab dem 27. September, wird die Kreisstraße K 4559 zwischen Neuhausen und Hamberg zwischen den Einmündungen in die Landesstraße L 573 und der Kreisstraße K4558 saniert. Die Umleitungsstrecke führt dann über Steinegg. Der im Baubereich liegende Häckselplatz Neuhausen kann dann nicht angefahren werden. Stattdessen können die Plätze in Tiefenbronn, Wimsheim und Engelsbrand genutzt werden.

Risse und Verdrückungen in der Fahrbahn machen die Baumaßnahme nötig. Beim Amt für nachhaltige Mobilität rechnet man bei günstigen Witterungsverhältnissen mit einer Gesamtbauzeit von acht Wochen. Erneuert werden jeweils die Asphaltdeck- und Tragschichten, Schachtabdeckungen und Einläufe. Die Baukosten betragen rund 750.000 Euro für die Kreisstraßen und werden vom Enzkreis getragen. Die Sanierungskosten der L 573 in Höhe von 350.000 Euro werden vom Land übernommen.

Freiwillige Feuerwehr



Abteilung Neuhausen

Feuerwehübung

Hallo Kameraden,
am Montag, den 23.08.2021 findet die nächste Übung statt.
Treffpunkt um 19:00 Uhr am Gerätehaus.
Die Übung wird als Präsenzübung unter den geltenden Corona-Auflagen durchgeführt.
i. A. HR

Schulen

Förderverein V.i.B. Neuhausen e.V.



Einladung zur Mitgliederhauptversammlung am Donnerstag, den 23. September 2021

Am Donnerstag, 23. September 2021, findet unsere diesjährige Mitgliederhauptversammlung um 19:30 Uhr in der Aula der Sekundarstufe der V.i.B. in Steinegg statt.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxen

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
 Mo./Di./Do. 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
 Mi. 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
 Fr. 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr
 Sa./So., Feiertag 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117
 (Telefonische Terminabsprache sinnvoll)

Mi. 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 Fr. 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 Sa./So., Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Weitere ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Notruf der Integrierten Leitstelle des DRK Pforzheim und den Enzkreis e.V. (Berufsfeuerwehr und DRK Pforzheim-Enzkreis e.V.) lautet **112** (Euronotruf)

Bei **Krankentransporten** sitzend/liegend lautet die Servicenummer **19 222** mit dem Handy: Vorwahl 07231.

Zahnärztlicher Notfalldienst der Zahnärztekammer

Die für die Wochenenden und Feiertage für den Notdienst eingeteilten Zahnärzte sind bei der Zahnärztekammer unter der Rufnummer **0621 - 38 000 818** zu erfragen.

Wochenenddienst der Apotheken

Samstag, den 21. August 2021

Tiergarten-Apotheke, Strietweg 70, Pforzheim,
 Tel. 07231 / 41 45 00

Sonntag, den 22. August 2021

Apotheke im Arlinger, Arlingerstr. 37, Pforzheim,
 Tel. 07231 / 4197 164

Pregitzer-Apotheke, Westliche 39 (Leopoldplatz), Pforzheim,
 Tel. 07231 / 14 370

Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhausen

Herausgeber:
 Gemeindeverwaltung Neuhausen

Druck & Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Internet: www.nussbaum-medien.de

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Korz, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen oder sein Vertreter im Amt. Telefon 07234 9510-11, Fax 07234 9510-50, E-Mail: sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
 Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Redaktionsschluss: Montags 23.59 Uhr (wenn nicht anders lautend im vorhergehenden Mitteilungsblatt erwähnt). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
 Bezugspreis: halbjährlich € 18,35.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvetrieb.de

Diese Ausgabe erscheint auch online
 Das eBlättle ist nur mit einem gesonderten Zugang zu lesen.

3. Bericht über die Kernzeit- und Hausaufgabenbetreuung
4. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfung, Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Weitere Anträge zur Tagesordnung sind bitte schriftlich bis zum 16. September 2021 an den Vorstand zu richten.

Wir laden unsere Mitglieder und alle, die sich für unseren Verein und unsere Arbeit interessieren, sehr herzlich zu dieser Sitzung ein.

Die Mitgliederversammlung findet unter den am 23.09.2021 geltenden Corona-Verordnungen statt.

Es wäre schön, wenn wir viele Mitglieder und Gäste begrüßen könnten.

Für den Vorstand:
Claudia Zacher, Schriftführerin

Soziale Einrichtungen

Krankenpflegeverein e.V.



Leistungsangebot des KPV

Der Krankenpflegeverein ergänzt die Leistungen des ambulanten Pflegedienstes St. Josef, vor allem für Menschen, die keinen Anspruch auf Leistungen der Kranken- oder Pflegekasse haben.

Die Leistungen des KPV richten sich vorrangig an Mitglieder und sind grundsätzlich kostenlos.

Unser Leistungsangebot:

- Beratung rund um die Pflegebedürftigkeit
- Verleih von Hilfsmitteln (z.B. Rollstuhl, Rollator, Nachtstuhl)
- Vermittlung weiterführender Dienste
- Besuchsdienste
- Fahr- und Begleitdienste für Notfälle
- Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst
- Preisnachlass auf Leistungen der Nachbarschaftshilfe des ambulanten Pflegedienstes St. Josef
- Bevorzugte Aufnahme ins Landhaus für Senioren

Ansprechpartner:

Kerstin Köppen
Hauptstr. 4, 75242 Neuhausen-Hamberg
07234 981123

Ambulanter Pflegedienst St. Josef



Liebenzeller Straße 28, 75242 Neuhausen-Steinegg

Tel.: 07234 9451-201, Fax: 07234 9451-210

E-Mail: sozialstation.sj@caritas-pforzheim.de

Pflegedienstleitung: Maria Gutsch

Stellvertretende Pflegedienstleitung: Elvira Maisenbacher

Wir unterstützen Sie und bieten für die Gemeinde Neuhausen und den Stadtteil Pforzheim-Hohenwart an:

- Kranken- und Altenpflege im Bereich der Körperpflege, Prophylaxen und Ernährung
- Behandlungspflege wie Verabreichen von Medikamenten, Versorgung von Wunden, An- und Auskleiden von Kompressionsstrümpfen sowie Kompressionsverbände anlegen, Portversorgung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- unverbindliche Beratung zu Fragen pflegerischer Versorgung
- Fahrdienst, gerne begleiten wir Sie bei Fahrten zu den Ärzten oder sonstigen Erledigungen
- Vermittlung weitergehender Hilfen: Hausnotruf, Kurzzeitpflege, Beratungsstelle „Hilfen im Alter“
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- palliative Pflege sowie Kooperation mit dem Palliativnetz Pforzheim und Enzkreis

- ambulanter Hospizdienst in Kooperation mit Krankenpflegeverein Tiefenbronn
 - 24 Stunden Rufbereitschaft
- Gerne informieren wir Sie über unsere Leistungen und Gebühren.

Beratungsstelle Hilfen im Alter

Sprechzeiten:

mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung in den Räumen des Ambulanten Dienstes St. Josef Liebenzeller Straße 28, Neuhausen-Steinegg
Markus Schweizer, Dipl. Sozialarbeiter (FH), Tel.: 07231 128130
E-Mail: Markus.Schweizer@Caritas-Pforzheim.de

Demenzberatung

Kerstin Kreutel, Ergotherapeutin und Demenzexpertin
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 128-142
E-Mail: kerstin.kreutel@caritas-pforzheim.de
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung.

Betreuungsgruppe für demenziell erkrankte Menschen

Dienstags 14 – 17 Uhr in St. Josef, Landhaus für Senioren, Liebenzeller Str. 28, 75242 Neuhausen-Steinegg
Anmeldung unter Tel.: 07231 128-142



In Kooperation mit dem Krankenpflegeverein Tiefenbronn, dem ambulanten Pflegedienst St. Josef und dem Caritasverband Pforzheim betreuen wir Menschen am Lebensende und Schwerstkranke in ihrer häuslichen Umgebung. Die geschulten Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und ersetzen kein Pflegepersonal und hauswirtschaftliche Hilfen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne in der schweren Zeit des Lebens bei.

Kontakt: Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal,
Tel. 07234 / 1419, Handy: 0162 / 5696532
E-Mail: info@krankenpflegeverein.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Neuhausen



Kontaktdaten

Bereitschaftsleitung: Steffen Haug, Tel: 07234 9499372
leitung.neuhausen@drk-pforzheim.de
<http://neuhausen.drk-pforzheim.de>
Besuchen Sie uns auf Facebook: DRK Ortsverein Neuhausen
Fragen bei Kleiderspenden unter Tel: 07234 9499372, Steffen Haug

Pro Familia

Konflikte verstehen und klären (STÄRKE-KURS)

Die Veranstaltung (5 Termine) richtet sich an Elternpaare und Ein-Eltern-Familien, bei denen die „Nerven blank“ liegen aufgrund von Streitsituationen im Alltag. Wir möchten Sie bei der Lösung von Konflikten im Familienalltag unterstützen und praktische Konfliktlösungsmöglichkeiten vermitteln. Das „Ki-Balance-Conflict-Management“ Konzept wird Ihnen erläutert und anhand des Konzepts werden Alltagskrisen analysiert und versucht, sie auf eine andere Art und Weise zu klären und zu lösen.

Referentinnen:

Daniela Dahms, Dipl.-Päd., pro familia Pforzheim
Claudia Sturm-Hohenstein, Dipl.-Soz.-Päd., pro familia Pforzheim
1. und 5. Termin in der Beratungsstelle und 2.- 4. Termin sind online. Kinderbetreuung bei den Terminen 22.09.21 und 20.10.21 möglich.

Mittwochs, 22.09.2021, 29.09.2021, 06.10.2021, 13.10.2021, 20.10.2021 jeweils 9:30–11.00 Uhr

pro familia Pforzheim

Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim

Tel.: 07231-6075860, E-Mail: pforzheim@profamilia.de

Kostenlos, nur mit Anmeldung

Anmeldung telefonisch oder per Mail bis 16.9.21